

Bekohlungsweg Eckturm C - Übergabeturm, Kraftwerk Goldenberg-Werk

Schlagwörter: Förderband

Fachsicht(en): Denkmalpflege

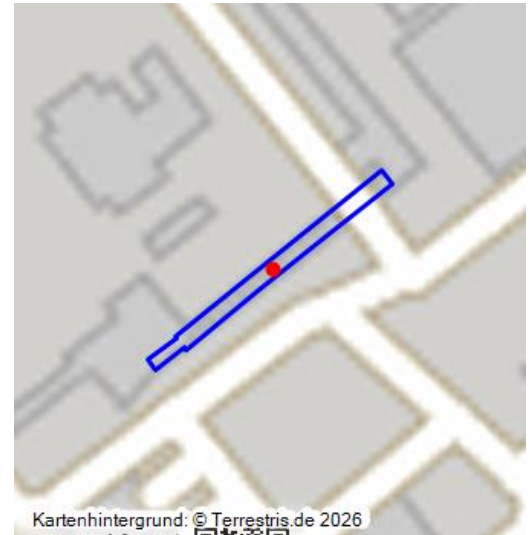
Gemeinde(n): Hürth

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kraftwerk Goldenberg-Werk: Bekohlungsweg von Bekohlungseckturm C zum Übergabeturm, Bandbrücke mit zweisträngiger Bandanlage in Richtung Südwesten zum Übergabeturm verlaufend; Foto: 23.05.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Entwicklungsgeschichte:

Mit der Errichtung der Kesselhäuser 1 und 2 im Zuge des Neubaus der HD-Anlage in den Jahren 1952/53 wurde der Bekohlungsweg zur Vorschaltanlage um eine zunächst in südwestliche, dann rechtwinklig abknickend und in südöstliche Richtung verlaufende Bandanlage zum Schwerbau der Kesselhäuser 1 und 2 verlängert. Zur Versorgung der neuen Wirbelschicht-Dampferzeuger J und K mit Rohkohle wurde in den bestehenden Bekohlungsweg ein Übergabeturm zur Übergabe der Rohkohle an ein neu errichtetes Brechereigebäude eingefügt. Nach Stilllegung der Kessel 1 und 2 im März 1993 wurde die vom Übergabeturm zu den alten Hochdruckkesseln weiterführende Bandanlage abgebrochen, so dass heute nur noch die Bandbrücke zwischen Bekohlungseckturm C und Übergabeturm in der ursprünglichen Bauweise von Anfang der 1950er Jahre besteht.

Baubeschreibung:

Der Bekohlungsweg vom Bekohlungseckturm C zum Übergabeturm dient der Zuführung der aus den Tagebaubetrieben über die Nord-Süd-Bahn in den Grabenbunker Gotteshölfe angelieferten und daraus abgezogenen Rohkohle zu dem eigens für die Aufbereitung der Kohle für die Prozessdampferzeuger errichteten PD Brechereigebäude. Der am Bekohlungseckturm C beginnende Bekohlungsweg verlässt den Eckturm mit einer horizontal geführten Bandbrücke in Richtung Südwesten und mündet dann auf der nordöstlichen Gebäudeseite in den Übergabeturm ein.

Datierung:

- Baubeginn: 1951
- Inbetriebnahme: 12.1952

- Umbau: 1990/91
- Ende der Nutzung: -

Literatur:

- RWE Veredlung (Hrsg.): Übersichtsplan Gowerk blanko, Maßstab 1: 1250, PDF-Datei, 2022
- RWE Energie AG, Kraftwerk Goldenberg (Hrsg.): RWE Energie. Kraftwerk Goldenberg. Hürth 1992
- RWE Energie AG, Kraftwerk Goldenberg (Hrsg.): RWE Energie AG. Kraftwerk Goldenberg. Hürth 1996

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20303010

Bekohlungsweg Eckturm C - Übergabeturm, Kraftwerk Goldenberg-Werk

Schlagwörter: Förderband

Ort: Hürth

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 51 51,06 N: 6° 50 12,04 O / 50,86418°N: 6,83668°O

Koordinate UTM: 32.347.765,14 m: 5.636.951,33 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.558.947,33 m: 5.636.871,09 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bekohlungsweg Eckturm C - Übergabeturm, Kraftwerk Goldenberg-Werk“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20303010> (Abgerufen: 10. September 2026)

Copyright © LVR

